

# Nonnen wollen Berufsfachschule bauen

**BULGARIEN-VORTRAG:** 25 Gäste im Atelier III

**BARMSTEDT.** Die Atmosphäre war herzlich. In trauter Runde haben sich Besucher des Galerie-Ateliers III in Barmstedt am Freitag mit zwei Bulgari-Experten ausgetauscht. Professor Dr. Gerd-Winand Imeyer, Honorargeneralkonsul der Republik Bulgarien, sprach vor etwa 25 Besuchern über deutsche Kultur in Bulgarien.

„Bulgarien ist für uns so unglaublich weit weg, weil wir so wenig darüber wissen“, sagte er. Doch lebten in dem Land viele deutsche Einwanderer. Zahlreiche Bulgaren hätten in Deutschland studiert.

Von Arbeit und Leben in dem Kloster Zarevbrod berichtete dessen Oberin Beate Schröter. Sie und sieben Schwestern bieten für die Kinder aus dem 1300-Seelen-Dorf sowie den umliegenden Städten Ferienlager und Spielgruppen an. Geplant ist der Aufbau einer Berufsfachschule für 14-Jährige. Außerdem wollen die Schwestern ihr Kloster restaurieren. Die Besucher legten Spenden zusammen.

Noch bis Sonntag, 15. März, sind in dem Galerie-Atelier III die Werke des bedeutenden bulgarischen Künstlers Robert Baramov zu sehen. (jhf)



Ortwin Schmidt (von links) und Karin Weißenbacher freuten sich über den Besuch von Oberin Beate Schröter und Professor Dr. Gerd-Winand Imeyer. Sie dankten Kirsten Röder, die die Gäste beherbergte. Foto: JH Frank

## ► TAGESKALENDER FÜR BARMSTEDT

### ► HEUTE

#### KIRCHE

Schöpfkelle, Mittagstisch der evangelisch-lutherischen Kir-

Robert Baramov, 14 bis 18 Uhr, Galerie-Atelier III, Schlossinsel  
**Chorprobe** von „Rhythm and Voices“, 19.30 Uhr, Humburg-Haus, Chemnitzstraße 10